KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 31.05.2016

Hauptwohnung gesamt: 980 Nebenwohnung gesamt: 34 Einwohner gesamt: 1014
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 305

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	492	50,204	488	49,796	980	100
davon Ausländer	12	40	18	60	30	3,061
gemeldete Nebenwohnungen	10	29,412	24	70,588	34	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,941
gesamt	**502**	**49,507**	**512**	**50,493**	**1014**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	4,184	56	5,714	97	9,898
10-19 Jahre	66	6,735	42	4,286	108	11,02
20-29 Jahre	61	6,224	43	4,388	104	10,612
30-39 Jahre	53	5,408	57	5,816	110	11,224
40-49 Jahre	65	6,633	60	6,122	125	12,755
50-59 Jahre	89	9,082	110	11,224	199	20,306
60-69 Jahre	62	6,327	53	5,408	115	11,735
70-79 Jahre	45	4,592	43	4,388	88	8,98
80-89 Jahre	10	1,02	21	2,143	31	3,163
90-99 Jahre	0	0	3	0,306	3	0,306
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**492**	**50,204**	**488**	**49,796**	**980**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,122	13	1,327	24	2,449
3-5 Jahre	9	0,918	16	1,633	25	2,551
6-15 Jahre	65	6,633	52	5,306	117	11,939
16-17 Jahre	15	1,531	9	0,918	24	2,449
18-20 Jahre	11	1,122	12	1,224	23	2,347
gesamt	**111**	**11,327**	**102**	**10,408**	**213**	**21,735**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,102	5	0,51	6	0,612
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,51	5	0,51	10	1,02
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,408	4	0,408	8	0,816
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,408	3	0,306	7	0,714
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,408	7	0,714	11	1,122
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,102	2	0,204	3	0,306
gesamt	**19**	**1,939**	**26**	**2,653**	**45**	**4,592**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	229	23,367	231	23,571	460	46,939
römisch-katholisch	108	11,02	145	14,796	253	25,816
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,102	1	0,102	2	0,204
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	29	2,959	24	2,449	53	5,408
ohne Angabe, gemeinschaftslos	125	12,755	86	8,776	211	21,531
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,102	1	0,102
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**492**	**50,204**	**488**	**49,796**	**980**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	211	21,531	171	17,449	382	38,98
verheiratet	245	25	239	24,388	484	49,388
verwitwert	8	0,816	44	4,49	52	5,306
geschieden	27	2,755	34	3,469	61	6,224
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,102	0	0	1	0,102
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**492**	**50,204**	**488**	**49,796**	**980**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.